

**FUSSBALL-TERMINE**

<b>Nationalliga A Frauen</b>	
Seebach - Ruggell-Liechtenstein	So 13.30
<b>Challenge League</b>	
Vaduz	spielfrei
<b>2. Liga Interregional</b>	
Beringen - USV Eschen-Mauren	Sa 15.00
Balzers - Effretikon	Sa 16.00
<b>3. Liga Frauen</b>	
Davos - Triesen	Sa 18.00
<b>3. Liga</b>	
USV Eschen-Mauren - Appenzell	So 14.00
Balzers - Walenstadt	So 14.00
Schaan - Weesen	Sa 17.30
Triesen - Triesenberg	Sa 15.30
Barbaros - Ruggell	So 12.00
<b>4. Liga</b>	
Schaan Azzurri - Vaduz	Sa 15.30
<b>Senioren</b>	
Ruggell - Triesen	Sa 16.00
<b>U19 Frauen</b>	
Ruggell-Liechtenstein	spielfrei
<b>U19</b>	
Schaffhausen - Vaduz	Sa 13.00
<b>U18</b>	
FC Zürich - Team Liechtenstein	So 14.00
<b>U16</b>	
Team Liechtenstein	spielfrei
<b>U15</b>	
Luzern - Team Liechtenstein	So 12.30
<b>Junioren</b>	
<b>Junioren B7 - W1</b>	
Ems - Triesen (B9)	Sa 13.45
<b>Junioren A</b>	
Bad Ragaz - Schaan/Vaduz	So 14.00
Wittenbach - USV Eschen-Mauren	So 13.00
Neital - Triesen	So 16.00
<b>Junioren B</b>	
Ems - Balzers	Sa 13.30
Schaan a - Diepoldsau	Sa 13.30
Wittenbach - Triesenberg	Sa 13.00
<b>Junioren C</b>	
Chur 97 - Vaduz	Sa 13.00
Arbon - USV Eschen-Mauren (Promotion)	Sa 13.00
Diepoldsau - USV Eschen-Mauren (2. Std.)	Sa 11.00
Flums - Balzers	Sa 14.00
Schaan - Wittenbach	Sa 11.30
Sevelen - Triesen	Sa 10.30
<b>Junioren D</b>	
Vaduz b (2. Std.) - Rüti	Sa 11.00
Montlingen - USV Eschen-Mauren (1. Std.)	Sa 13.00
Ruggell - USV Eschen-Mauren (2. Std.)	Sa 13.30
Balzers b - Thusis-Casiz	Sa 13.00
Balzers a - Au-Hoertrugg	Sa 14.30
St. Margrethen - Schaan a	Sa 12.00
Davos - Schaan b	Sa 14.00
Schaan c - Widnau	Sa 12.00
Triesen - Rebstein	Sa 12.15
Triesenberg - Haag	Sa 11.00
<b>Junioren F</b>	
Vaduz a - Turnier in Balzers	Sa 10.00
Vaduz b - Turnier in Schaan	Sa 9.30
Schaan a - Turnier in Balzers	Sa 10.00
Schaan c - Turnier in Triesenberg	Sa 9.00
Schaan d - Turnier in Schaan	Sa 9.30
Triesen b - Turnier in Balzers	Sa 10.00
Triesen c - Turnier in Triesenberg	Sa 9.00
Triesenberg a - Turnier in Triesenberg	Sa 9.00
Triesenberg b - Turnier in Schaan	Sa 9.30

# «Wollen alles gewinnen»

## 2. Liga interregional: Balzers empfängt Zweitletzten - USV in Beringen

**BALZERS - Während der USV Eschen-Mauren es heute auswärts mit einem direkten Konkurrenten im Mittelfeld zu tun bekommt, muss sich das ersatzgeschwächte Ensemble des FC Balzers zu Hause gegen den Zweitletzten bewiesen.**

• Stefan Lenherr / Herbert Öhrli

Der FC Balzers ist mit dem 2:1-Sieg gegen Landquart am Dienstag auf die Siegerstrasse zurückgekehrt und will trotz seines engen Kadern auch beim heutigen Aufeinandertreffen gegen Effretikon drei Punkte einfahren. Trainer Roger Prinzen zeigte sich mit der Einstellung seiner Elf vom Dienstag sehr zufrieden. «Unser Siegeswillen wurde belohnt. Meine Jungs haben trotz des Rückstands nicht aufgesteckt und Moral bewiesen», freute sich Prinzen. Allerdings sieht sich der Balzner Erfolgstrainer derzeit mit Personalproblemen konfrontiert. Die prominentesten Ausfälle sind Frische, der eine Gelbsperre absitzen muss, sowie Daniel Frick (verletzt), der Doppeltorschütze vom Dienstag Martin Wille (Jungbürgerfeier) sowie Prinzen selbst, der an einer Oberschenkelverletzung laboriert. Dennoch sollte gegen den Zweitletzten Effretikon vor heimischem Publikum mehr drinliegen, als bloss mitzuspielen. «Wir wollen natürlich alles gewinnen, doch wir müssen trotz der Tabellsituation von Effretikon auf der Hut sein. Sie



Der USV Eschen-Mauren kämpft heute im Auswärtsspiel gegen Beringen um die Hoheit im Tabellenmittelfeld.

haben schon viele Tore geschossen.» Wer das Rennen macht, zeigt sich ab 16 Uhr auf der «Rheinau».

### USV zu Gast bei Beringen

Heute Samstag um 15.00 Uhr trifft der USV Eschen-Mauren im zehnten Meisterschaftsspiel mit dem FC Beringen auf einen in etwa gleich starken Konkurrenten. USV-Trainer Alfons Dobler präzisiert: «Bei Beringen dürfte es sich um einen Gegner handeln, der die Stärke

von Schaffhausen oder Bazenheid aufweist. Also wieder ein Gegner, der mit uns gleichgestellt werden kann.» Wie steht es nach den guten Leistungen der letzten Wochen mit der Moral in der USV-Truppe? «Meine Mannschaft ist gut drauf, hat viel Spass im Training und eine gute Moral. Was sie und auch mich stört, ist die Tatsache, dass wir noch kein Heimspiel in der laufenden Meisterschaft gewinnen konnten.» Nach den Ausfällen von Zünd und

Lotzer ist Alfons Dobler gezwungen, die Mannschaft umzubauen. «Unser Team hat aber genügend Potenzial, auch die Hürde FC Beringen zu nehmen. Wir spielen auf Sieg, doch dürfen wir dem Gegner nicht ins offene Messer rennen. Es gilt aus einer gesicherten Abwehr heraus das Mittelfeld schnell und präzise zu überbrücken und möglichst schnell zum Abschluss kommen.»

Anstoss: Sportplatz Beringen, Samstag 15.00 Uhr.

# Verlieren verboten

## 3. Liga: Derby zwischen Triesen und Triesenberg

**TRIESEN - Derby Stimmung in Triesen: Die kriselnde «Blumenau»-Elf empfängt heute den FC Triesenberg zum Kräfte messen zweier Teams, die im Abstiegskampf feststecken. Die Devise lautet deshalb verlieren verboten.**

• Stefan Lenherr

Das heutige Derby gegen Triesenberg ist für den FC Triesen das zweitletzte der Drittliga-Vorrunde und steht unter besonderen Vorzeichen. Die kriselnde Elf von Trainer Horst Erne darf nicht verlieren, will sie nicht noch tiefer im Abstiegs sumpf versinken. Der Zweitletzte konnte in den letzten sieben Spielen nicht gewinnen. Wegen der mageren Ausbeute von gerade einmal sieben Punkten aus elf Partien liegen die Triesener an zweitletzter Stelle. Neben dem Verletzungspech ist der Fussballgott der «Blumenau»-Elf auch auf dem Rasen nicht

wohlgesinnt. Vielfach wurden die Punkte nur knapp verpasst, wie zuletzt beim 2:3 in Buchs. Auch die Triesenberger haben so ihre Probleme, konnten sich aber mit zwei Siegen in Folge aus der misslichen Lage (vorerst) befreien und rangieren über dem Strich. Beim heutigen Aufeinandertreffen (Anpfiff: 15.30 Uhr) zählt für beide Teams nur ein Sieg, was eine spannende Begegnung verspricht.

### Spitzengruppe in Reichweite

Die Kicker des FC Schaan empfangen heute, 17.30 Uhr, Weesen, das zuletzt zu Hause Triesenberg mit 1:5 unterlag. Ebenfalls Punkte liegen gelassen haben die Schützlinge von Roland Jäger beim 2:2 in Walenstadt, doch die Spitzengruppe liegt noch immer in Reichweite. Auf der «Rheinwiese» kommt es zu einem Duell zweier in etwa gleich starker Teams.

Der FC Ruggell hat bisher eine starke Vorrunde gespielt und will

seine gute Form in der morgigen Partie in Barbaros beweisen. Die Unterländer sind nach zwei sieglosen Spielen wieder heiss auf drei Punkte, welche ihnen den Anschluss an die Top-Teams ermöglichen würde. Los gehts um 12 Uhr.

### USV und Balzers unter Druck

Die stark gebeutelten Kicker des USV Eschen-Mauren, die sieben Niederlagen in Serie einstecken mussten, empfangen morgen Sonntag um 14 Uhr den FC Appenzell. Der USV benötigt dringend Punkte, um den Abstand zu den Nichtabstiegsplätzen zu verringern.

Ebenfalls stark unter Druck ist die zweite Mannschaft des FC Balzers. Nach dem 2:0 gegen Gams vor zwei Wochen folgte mit der 1:4-Niederlage in Uznach vor Wochenfrist der nächste Dämpfer. Morgen Sonntag gegen den FC Walenstadt ist eine deutliche Leistungssteigerung gefragt, um wieder Punkte einfahren zu können.



### 2:2-Fan-Leibchen

Noch ist das sensationelle 2:2 gegen den Vize-Europameister Portugal in aller Munde. Als Erinnerung und als Sympathieträger für die Nationalmannschaft hat der Liechtensteiner Fussballverband ein 2:2-Fan-Leibchen drucken lassen. Das originale Leibchen kann für 29 Franken in verschiedenen Grössen beim Postamt in Vaduz erworben werden. Per Telefon +423/239 63 66 oder im Internet [www.postcomer.li](http://www.postcomer.li) (PD).

**FUSSBALL**

<b>2. Liga Interregional</b>			
1. FC Rapperswil-Jona	9	20:6	22
2. FC Balzers	9	20:12	18
3. FC Rorschach	9	17:14	18
4. FC Landquart-Herrschaft	9	18:12	17
5. SV Schaffhausen	9	17:11	17
6. FC Bazenheid	9	22:15	14
7. USV Eschen/Mauren	9	18:8	13
8. FC Amriswil	9	11:11	12
9. FC Beringen	9	17:19	11
10. FC Oberwinterthur I	9	9:12	9
11. FC Winterthur U21	9	12:21	9
12. SC Brühl	9	14:19	8
13. FC Effretikon	9	15:27	7
14. FC Uster I	9	12:35	3
<b>3. Liga Gruppe 2</b>			
1. FC Buchs	10	26:17	23
2. FC Eschenbach	10	16:11	19
3. FC Linth 04 a	10	29:14	18
4. FC Uznach	10	17:18	16
5. FC Schaan	10	23:16	15
6. FC Flums a.	10	24:23	15
7. FC Weesen	10	13:17	13
8. FC Walenstadt	9	15:14	11
9. FC Triesenberg	9	19:21	11
10. FC Gams	11	18:23	11
11. FC Triesen	11	11:23	7
12. FC Balzers	10	7:21	5
<b>3. Liga Gruppe 3</b>			
1. FC Montlingen	9	23:5	22
2. FC Diepoldsau-Schmitter	10	20:13	21
3. FC Stald	10	25:14	20
4. FC Ruggell	10	22:13	17
5. FC Steinach	10	23:17	16
6. FC Rorschach	8	16:17	13
7. FC Appenzell	10	11:12	13
8. FC Rheineck	10	17:20	13
9. FC Au-Hoertrugg	10	20:20	11
10. FC Barbaros	10	14:20	11
11. USV Eschen/Mauren	9	11:26	3
12. FC Rorschacherberg	10	9:34	3

**Swisscom Cup, 2. Hauptrunde**  
 Gestern spielten:  
 Kriens - YF Juventus Zürich 3:4 n.V. (0:0, 3:3)  
 Samstag, 23. Oktober, 15.00 Uhr: Luterbach (3. Liga) - Neuchâtel Xamax (SR Kever) 15.30 Uhr: AC Lugano - Aarau (SR Wildhaber) 16.00 Uhr: Massongex (2.L.) - Thun (SR Etter) 16.15 Uhr: Winterthur - Luzern (SR Salm) 16.15 Uhr: Wohlen - Young Boys (SR Bertolini) 17.00 Uhr: Baulmes - La Chaux-de-Fonds (SR Bernold) 18.00 Uhr: Wohlen (2.) - Chiasso (SR Wermelinger) 19.30 Uhr: Sion - Servette (SR Nobs)  
 Sonntag, 24. Oktober, 14.30 Uhr: Bellinzona - Grasshoppers (SR Cichetta) 14.30 Uhr: Bex (1.) - Concordia Basel (SR Grossen) 14.30 Uhr: Bulle - Yverdon (SR Rutsch) 14.30 Uhr: Herisau (1.) - Zürich (SR Pignat) 14.30 Uhr: Zofingen (1.) - FC Schaffhausen (SR Butacca) 15.00 Uhr: Baden - St. Gallen (SR Zimmermann) 15.30 Uhr: Meyrin - Basel (SR Laperrière)  
 Die Auslosung der Achtelfinals findet am Montag, 25. Oktober, um 16 Uhr, im Haus des Fussballs in Muri BE statt.

# Basics-Serie erneut ausgebucht

## Zweiter LOSV-Lehrgang für heimische Trainer hat begonnen

**SCHAAN - 2003 wartete der LOSV mit einem Novum in Sachen Trainerausbildung auf. Zusätzlich zur bereits seit Jahren erfolgreich durchgeführten Impuls-Reihe für Funktionäre wurde das fünfteilige Ausbildungsprogramm «Basics» lanciert.**

Bei der Premiere haben knapp 40 Trainerinnen und Trainer das Ausbildungsangebot angenommen. Für die zweite Staffel, welche letzte Woche begann, musste die Teilnehmerzahl beschränkt werden.

Die Anforderungen an die heutigen Übungsleiter haben sich stark verändert. Es genügt längst nicht mehr, nur durch Fachkompetenz zu führen. Von den Trainerinnen und Trainern wird ein weitaus breiteres Wissen verlangt. Genau hier setzt das Basics-Programm an. Die Teilnehmer sollen durch dieses Training mehr Kompetenz für die heutigen Anforderungen im Leistungs- und Spitzensportbereich erlangen.

Der LOSV legt Wert darauf, dass die einzelnen Referenten ihre Themen praxisnah und allgemein ver-

stündlich präsentieren. «Die Auswertung der Fragebogen hat ergeben, dass wir unsere Zielsetzung zum grössten Teil erreicht haben. Gewisse Optimierungen gibt es immer», so der LOSV-Ausbildungsverantwortliche Helmut Goop. Er ist überzeugt, dass durch geringfügige Anpassungen die einzelnen Module noch attraktiver werden. Die Module können einzeln besucht werden. Wer jedoch das LOSV-Trainerdiplom Basics erlangen möchte, muss sämtliche fünf Kurse absolviert haben. (PD)

### LOSV-LEHRGANG

#### Themen und Referenten

**Physikalisch-biologische Trainingsgrundlagen:** Dr. Horst Michaelis, Leiter Akademie für Bioenergetik.

**Coaching - Von Selbst- zur Methodenkompetenz:** Jörg Stübli, Organisationsberater.

**Sportmedizinische Grundlagen:** LOSV-Medical-Team: Dr. Eckli Hermann, Dr. Christian Schlegel, Therapeutinnen und Therapeuten.

**Sport-Management, Management und Planungsinstrumente:** Rainer Goop, dipl. Sportmanager Swiss Olympic.

**Kommunikation:** Public speaking - oder meine Wirkung auf andere! Georges Luchinger, Leiter Kommunikation LOSV.